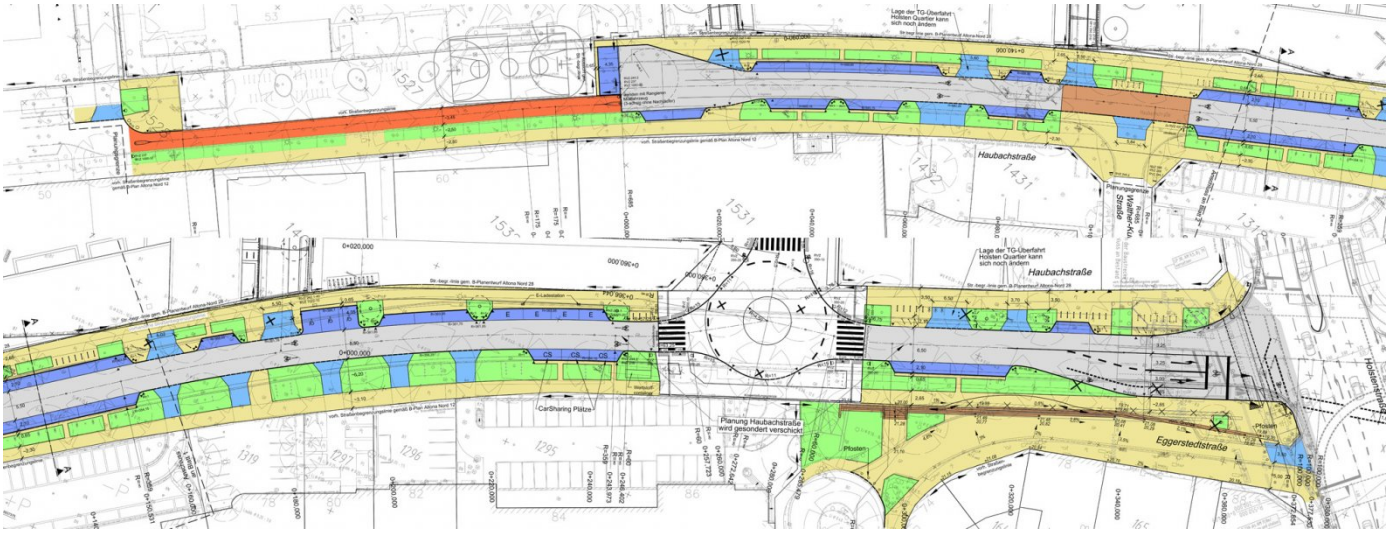
Hamburg-Altona: Umgestaltung der Haubachstraße zur Fahrradstraße



Die Veloroute 13 von Hamburg-Altona bis Hamburg-Mitte über Wandsbek verläuft in Altona unter anderem durch die Haubachstraße. In der haubachstraße wurden rund 2.500 Radfahrende und 400 Kfz innerhalb von 14 Stunden gezählt. Da die Radfahrenden die vorherrschende Verkehrsart sind, außerdem die Theodor-Haubach-Schule an die Haubachstraße angrenzt, soll sie zukünftig als Fahrradstraße betrieben werden. An die Haubachstraße grenzen zukünftig die "Holsten-Quartiere" auf dem Gelände der ehemaligen Holsten-Brauerei an. Geprägt ist die Haubachstraße durch eine Fahrbahn aus Großpflaster, Parkdruck und Baumbestand der zu erhalten ist. Die Fahrbahn soll zukünftig als Asphaltfahrbahn ausgeführt werden, um zu verhindern, dass die Radfahrenden weiterhin wie heute die Nebenflächen benutzen, um das holprige Pflaster zu vermeiden. Zum Erhalt der Bäume und um die Erschließungswege der Holsten-Quartiere anzubinden, wird der ruhende Verkehr neu geordnet und in Längsparkständen untergebracht. Die Fahrbahn vor der Theodor-Haubach-Schule bleibt zukünftig den Radfahrenden vorbehalten.
Für einen Zwischenzustand wurde ein Provisorium geplant, dass dem Radfahrer die Nutzung der zurzeit mit Natursteinpflaster befestigten Fahrbahn ermöglicht. Dafür ist die Befestigung eines Teiles der Fahrbahn mit Asphalt geplant.



Auftraggeber
Bezirksamt Altona Fachamt Management des öffentlichen Raumes
Abschnitt Verkehrsprojekte
Jessenstraße 1-3
22767 Hamburg

Bearbeitungszeitraum
seit 2018 (laufend)

Unsere Leistungen
Planung Endzustand:
Lph 1-6 der HOAI, Absteckpläne, Leitungsplanung, Bauphasen-, Verkehrsführungs- und Umleitungspläne, SiGe-Plan, Verkehrszählung
Planung Provisorium:
Lph 1-9 der HOAI, Absteckpläne, Bauphasen-, Verkehrsführungs- und
Umleitungspläne, SiGe-Plan, örtliche Bauüberwachung